

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 27. Feber 1966, 8.30 Uhr :

Mit mäßigen Winden aus West bis Nordwest bleibt die Nullgradgrenze in rund 2000 m Höhe. Laut Wetterwarte kommt wieder Föhn auf und Tirol bleibt im wesentlichen ~~W~~ niederschlagsfrei.

In allen Höhenlagen sind vereinzelt kleine Lawinenabgänge möglich. In tiefen Lagen sind kleine Naßschneerutsche zu erwarten. Auch für die hochgelegenen Seitentäler besteht zur Zeit praktisch keine Gefahr.

Bei Schitouren erfordert eine Gefahr durch Schneebrett- und ~~Löcher~~ Lockerschneelawinen in allen Hangrichtungen etwas Vorsicht. In Nord bis Ost gerichteten Hängen ist aber die Gefahr akut.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern - Nord, 8.30 Uhr :

Die derzeit mäßigen Winde aus West bis Nordwest werden wieder auf Süd drehen und auffrischen. In 2000 m wurden heute früh -1° , in 3000 m -8° gemessen. Die Nullgradgrenze bleibt um rund 2000 m Höhe. Laut Wetterwarte ist kein wesentlicher Niederschlag zu erwarten.

In allen Höhenlagen sind vereinzelt kleine Lawinenabgänge möglich. In tiefen Lagen sind kleine Naßschneerutsche zu erwarten. Für Baustellen und Straßen besteht zur Zeit praktisch keine Gefahr. Bei Schitouren erfordert eine Gefahr durch Schneebrett- und Lockerschneelawinen in allen Hangrichtungen etwas Vorsicht. In Nord bis ~~Ost~~ gerichteten Hängen ist aber die Gefahr akut.

Angaben für Felbertauern - Süd, 7.45 Uhr :

Wind : Schwach aus West bis Nordwest, später wieder auf Süd drehend.
Temperaturen : 2000 m -1° , 3000 m -8° , Nullgradgrenze bleibt bei rund 2000 m.

Niederschlag : Nichts wesentliches zu erwarten.

Lawinen : Einzelne Lockerschneelawinen, in tiefen Lagen Naßschneerutsche, auch für Straßen der hochgelegenen Seitentäler praktisch keine Gefahr.

Bei Schitouren in allen Hangrichtungen etwas Vorsicht, in Nord bis Ost gerichteten Hängen akute Schneebrettgefahr beachten.